

TimeTEX Anregungs-Karten A4

Art. 10828

Diese Anregungs-Karten sind aus stabilem Karton und deshalb sehr gut für die Hände der Schüler geeignet. Sie sind farblich sehr ansprechend gestaltet. Ein zentrales Ziel des LehrplanPlus ist die Kompetenzorientierung. Dabei soll es den Schülern ermöglicht werden, individuelle Gedanken über ihr Lernen bzw. ihren Lernprozess zum Ausdruck zu bringen und somit im Austausch mit ihren Mitschülern zu stehen. Somit bieten die Anregungs-Karten eine zentrale Einsatzmöglichkeit, den Unterricht kompetenzorientiert zu gestalten.

Ähnliche oder auch kombinierbare Produkte sind:

- **Art. 10831:** „TimeTEX Klassenregel-Karten, 30-tlg.“
- **Art. 10833:** „TimeTEX Bildkarten "Schulalltag visualisieren", 89-tlg.“

Einsatz im Klassenzimmer

Alle Überlegungen, die im Folgenden genannt werden, sind in nahezu allen Fächern anwendbar.

Die Anregungs-Karten können im Klassenzimmer an der Wand angebracht werden, um die Schüler bei ihrer Formulierung von Antworten oder Fragen zu unterstützen oder sie an bestimmte Floskeln zu erinnern. Dabei wäre es denkbar, die Anregungs-Karten an der Wand über das Schuljahr hinweg zu vermehren oder Themenbezogen auszutauschen. Diese kleinen Stützen helfen den Kindern nicht nur bei der Formulierung im Klassenverband, sondern auch bei Partnerarbeiten (PA) oder Gruppenarbeiten (GA).

Weiter wäre es möglich, bestimmte Anregungs-Karten passend zu dem behandelten Thema auszuwählen und den Schülern so die Möglichkeit zu bieten, am Ende oder zwischen einer GA, Aufgabe, Stunde oder Sequenz anhand der Karten über ihr bisheriges Lernen zu reflektieren und möglicherweise weitere Lernziele zu formulieren.

Mithilfe der Anregungs-Karten kann eine Feedback-Kultur im Klassenzimmer aufgebaut werden. Die Schüler können sich nicht nur selbstständig einschätzen und reflektieren, sondern auch ihre Mitschüler. Dabei ordnen die Schüler ihre Stärken und Schwächen zunehmend richtig ein und lernen somit auch, wie sie damit umzugehen haben.

Des Weiteren kann eine Anregungs-Karte herausgegriffen werden und gezielt als Impulskarte eingesetzt werden. So kann auch als „Blitzlicht-Runde“ eine kurze Reflexion stattfinden.

Da der Unterricht immer handlungsorientierter wird, können die Anregungs-Karten perfekt für ein Lerntagebuch oder Portfolio verwendet werden. Dazu können die Schüler entweder unter mehreren oder vom Lehrer vorgegebenen Anregungs-Karten auswählen. Dabei helfen sie den Kindern bei der Formulierung ihres Lernfortschritts.